

Stern aus Draht



Für die Bastelaktionen im Winter ist es vielleicht genau das Richtige!

Material

Für die Sterne brauchst du Folgendes Material:

- ein Holzbrett
- sechs Nieten
- einen Hammer
- Draht (0.5mm und 0.8mm) und Murmeln
- eine Zange
- eine Ale oder ein Nagel
- ev. Schraubzwingen

Wichtiges

Es ist für Kinder die etwa 12 Jahre alt sind. Die Kinder müssen es wollen solche Sterne zu machen.

Arbeitsbrett



Vorbereitung

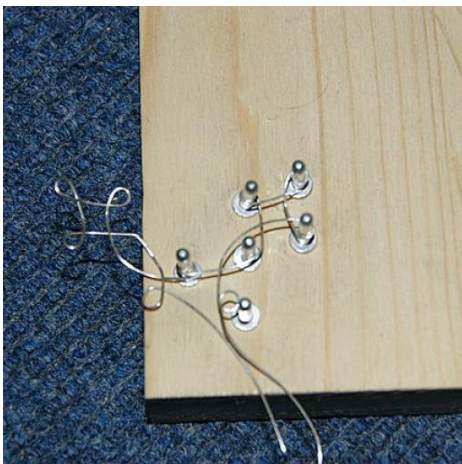
Als erstes muss ein Brett mit den Niete als Schablone erstellt werden. (siehe Abbildung oben)

Am einfachsten nimmst du dazu ein kariertes Blatt Papier auf dem du mit Bleistift sechs Punkte machst, angeordnet wie im Bild oben. Diese Punkte hältst du an das Brett und machst mit einer Aile oder einem Nagel ein kleines Loch. In dieses Loch kommt danach die Niete, welche mit einem Hammer eingeschlagen wird.

Diese Vorlage kann mit den Kindern erstellt werden oder vom Leiter schon vorbereitet werden.

Die Niete können auch anders angeordnet werden oder auch mehr als sechs sein. Denn dies bildet einen Zacken des Sterns. Es können auch ganze Sternschablonen gemacht werden. Vorteilhaft ist es den Drahtverlauf mit einem Stift vorzuzeichnen. Mehr dazu weiter unten.

Herstellung eines Sternzacken

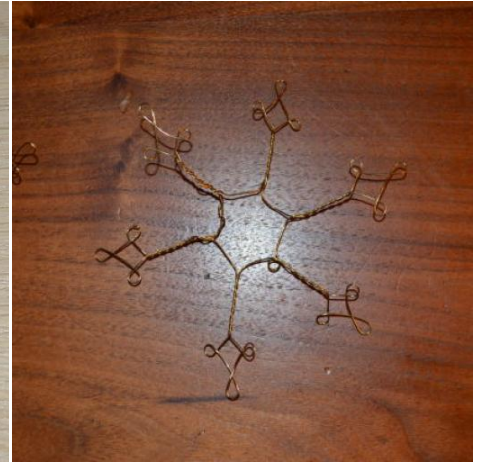
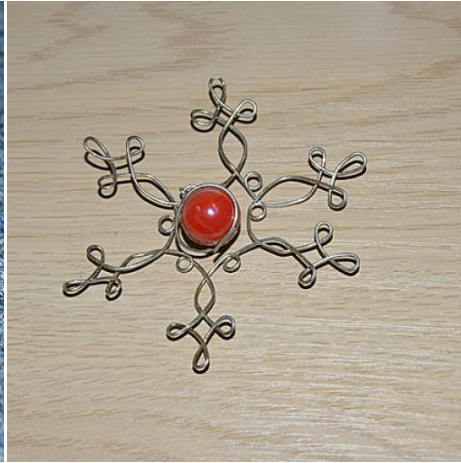


Wie ein Stern entsteht

Mit der Vorlage kannst du die Sterne Stück für Stück herstellen. Wickle dazu einfach den Draht um die Niete. Danach nimmst du den Zacken weg und stülpest die letzte Schlaufe über die erste Niete und wickelst weiter bis du fünf oder sechs Sternzacken hast. Am Ende lässt du etwas Draht übrig, um es zu einem Kreis zu wickeln wo du die Murmel reinstecken kannst! Damit die schablonen auf dem Tisch halten kann man sie mit einer Schraubzwinde befestigen.

Hinweis: Je dicker der Draht ist, um so besser sieht dein Stern aus, jedoch wird er auch immer schwerer zu biegen!

Fertige Sterne



Bildnachweis

- Bilder zur Verfügung gestellt von Daniel Sieboth